

INPUTLIST



1	Kick	Beta 52A, Audix D6 Gate mid. Stand
2	Sn SM 57 Gate. Claw	SM 57 Gate. Claw
3	HiHat	C 391, KM 184 mid. Stand
4	Tom 1	E 604, SM 98 Gate Claw
5	Tom 2	E 604, SM 98 Gate Claw
6	Tom 3	E 604, SM 98 Gate Claw
7	Tom 4	E 604, SM 98 Gate Claw
8	OH	C391, C 414 norm. Stand
9	OH	C 391, C 414 norm. Stand
10	Drum-Modul L	DI
11	Drum-Modul R	DI
12	Bass	Comp. XLR out
13	Git	XLR-out
14	Ak. Gitarre	DI
15	Key 1 L	DI
16	Key 1 R	DI
17	Key 2 L	DI
18	Key 2 R	DI
19	Synthi Bass	DI
20	Lead Voc (Tim)	SM 58 Funk Comp. norm. Stand (Teller)
21	Lead Voc (Sandra)	SM 58 Funk Comp. norm. Stand (Teller)
22	Voc Key (Jan)	SM 58 Comp. norm. Stand
23	Voc Bass (Marcus)	SM 58 Comp. norm. Stand
24	Voc Git (Heiko)	SM 58 Comp. norm. Stand
25	Voc Drums (Marc)	SM 58 Comp. norm. Stand
26		
...		
32	Talkback	

Die aufgeführte Mikrofonie versteht sich als Vorschlag. Es sollen jedoch Mikrofone mindestens gleicher Qualität verwendet werden. Für Leadvocals sind Funkmikrofone vorzusehen.

DI Boxen immer aktiv! DI Boxen werden vom FOH Pult aus mit Phantompower beaufschlagt.

Funkstrecken für die Leadvocals (Empfänger) müssen ebenfalls auf Splitter gesteckt werden, also am Besten in der Nähe des Monitorpultes platzieren (mittig auf der Bühne, siehe Bühnenanweisung))

Talkback wird auf Monitorpult der Band gesteckt (Kanal 32 auf Presonus).

Verwendung von Funkstrecken:

Um eine Überschneidung der Funkfrequenzen zu vermeiden bitten wir folgende Frequenzen nicht zu verwenden:

831,900 MHz

524,875 MHz

863,125 MHz

854,900 MHz



Gewünschter Ablauf von Aufbau und Soundcheck vor dem Eintreffen der Band:

Das komplette PA-System inkl. FoH (und Lichtanlage) muss fertig aufgebaut, verdrahtet und voll betriebsfähig sein.

Die Funktion aller Kanäle sollte getestet sein.

Vorbereitung der benötigten Kabel und Aufstellen der Stative und DI Boxen entsprechend Bühnenplan.

Ersatzkabel sollten in **ausreichender** Zahl ebenfalls vorhanden sein.

Beim Eintreffen der Band:

Anschluss der Mikrofone und der DI.

Aufstecken der vorbereiteten Kabel auf die Unterverteilungen (Splitter) der Band Out Multicore (Peitsche) der Band auf Stagebox zum FoH. ***Stagebox muss mittig auf der Bühne stehen! Es stehen nur 4m Multicore zur Verfügung!***

Mikrofonieren und Verkabeln bitte durch eure Bühnentechniker, die Band ist mit dem Backlineaufbau beschäftigt!

Technische Anforderungen:

FOH

Der FoH-Platz muss in der Mitte, ebenerdig im Zuschauerraum stehen.

Yamaha LS9-32, QL1, Yamaha CL1, YamahaM7CL oder gleichwertige Digitalpulte oder FOH-Desk mit mindestens 32 Kanälen, 4 Subgruppen, 8 Auxwegen und parametrischen Mitten(Yamaha, Midas, etc.)

PA

Die PA muss entsprechend der Veranstaltung groß genug ausgelegt sein (L´Acustics, Seeburg Nexo,EAW,d&B, Meyer Sound oder gleichwertiges). Eigenbauten werden abgelehnt!

Bei Bühnen von 8x6m empfehlen wir 2 Nearfills.

MON

Die In Ear Systeme werden von der Band gestellt. Für die Verkabelung der In Ear Systeme müssen Mikrofonkabel zur Verfügung gestellt werden, um ein Vertauschen der Kabel auszuschließen. (*welches Kabel gehört der Band, welches ist der Technikfirma???*)

FX & Dynamics

Benötigt werden 7 Gate- (BSS; Drawner o.ä.) und 7 Compressorwege (BSS; dbx) Es werden 2 Multieffektgeräte (z.B. SPX 990, o.ä.) benötigt. Des Weiteren 4 x 31 Band Stereo – EQ, sofern kein Digitalpult vor Ort ist.

Stage

Mindestgröße der überdachten! Bühne sollte 6x4m (BxT) sein.

Ein Drum-Riser 3x2m und ein Key-Riser 2x2m wird benötigt.

Bühnenhintergrund ist mit Molton auszukleiden (wenn möglich auch die Seiten)

Lichtanlage(Mindestanforderung)

4x 6er-Bars Par 64

6x Moving Lights

4x Fresnel Stufenlinsen Scheinwerfer

Nebelmaschine/Hazer

Floor-Spots für Drums

2x Blinder

Umkeide/Aufenthaltsraum

Eine Rückzugsmöglichkeit für die Band sollte ermöglicht werden die auch zur kalten Jahreszeit beheizt sein sollte!

Änderungen

Sollte es zu Abweichungen bei den technischen Anforderungen kommen, bitten wir diese im Vorfeld abzuklären.

Bei Rückfragen zur Technik stehen wir gerne zur Verfügung: Heiko Schmidt 0171/7931762 / Jan Röttger 015144682642